W 210

der

Merseburgischen Schul-
Bibliothec

schenckt
diesen III. Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.
1755.

Ab 128. c.

36

Text zur MUSIC,

An dem andern Sonntage nach Trinitatis.

welche in der

Schloß und Dom-Kirche

alhier wird produciret werden,

Nebst dem ordentlichen Evangelio.

1736.

MERSEBURG,
druckts und verlegts Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

Lieder so Früh und Mittags gesungen werden.

		Nō.
1	Es spricht der unweisen Mund,	405
2	Kyrie Gloria in Excelsis Deo.	
3	Allein GOtt in der Höh sey Ehr,	
4	Collect und Epistel.	
5	Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn,	577
6	Evangelium,	
7	Concerte,	
8	Wir gläuben alle an einen GOtt,	
9	Predigt Herr D. Charitius Superintend.	
10	Liebster JEsu wir sind hier,	644
11	JEsu meine Freude,	124
12	Communion,	
13	JEsus Christus unser Heyland,	217
14	Collect und Seegen,	
15	Laß uns in deiner Liebe, v. 3.	39

Nach Mittage.

1	Psalm, Beck.	95
2	O GOtt du frommer GOtt,	316
3	HErr JEsu Christ dich zu uns wend,	
4	Predigt Herr M. Segnitz Capelan.	
5	Von GOtt will ich nicht laßen,	335
6	Collect und Seegen,	
7	Er halt uns HErr bey deinen Wort,	635

Concerto.

Psalm 34. v. 9.

Tutti.

Schmecket und sehet, wie freundlich der HERR ist, wohl dem, der auf Ihn trauet.

Recit.

GOTT lässet mich aus Gnaden
Zum großen Abendmahl
Durch seine treue Bothen laden:
Wer wolte denn in diesem Jammer-Thal
Ans Zeitliche sein Hertze hencken,
Da uns GOtt will so große Gaben schencken?

Aria.

Segen, Heyl und ewig Leben,
Will mir GOTT in Christo geben,
Greiffe doch, O Seele, zu.
JESUS rufft, so must du gehen:

Laß die Welt und alles stehen
Und befördre deine Ruh.

Recit. D.C.

Betrachte ich die schnöde Eitelkeit
Und Nichtigkeit der Zeit
So ist sie dem durchaus nicht vor zu-
ziehen,
Was ich von GOtt in Christo soll
empfangen:
Drum will ich dem, was irrdisch heist
entfliehen,
Und nach dem Ewigen verlangen.

Aria.

Nun mein GOTT so will ich
kommen
Speise meinen matten Geist.
Weil ich soll was Bessers essen,
Will ich gern der Welt vergeßen,
Du hast mich gantz eingenommen
Du, der du mein Labsal heist. D.C.

Choral. 2. Verß.

1. Weide mich und mach mich satt, Himmels-Speise, tränckе mich mein Hertz ist matt Seelen Weyde, sey du meine Ruhe-Statt, Ruh der Seelen, JEsu Ruh der Seelen.

2. Ich bin kranck, komm stärcke mich, meine Stärcke, ich bin matt erqvicke mich, süsser JEsu, wenn ich sterbe tröste mich, Du mein Tröster, JEsu Du mein Tröster.

Evangelium am andern Sonntage nach Trinitatis, Luc. am 14. Cap.

ES war ein Mensch, der machte ein groß Abendmahl, und lud viel darzu. Und sandte seinen Knecht aus zur Stunde des Abendmahls, zu sagen den Geladenen: Kommt, denn es ist alles bereit. Und sie fiengen an alle nach einander sich zu entschuldigen.

Der erste sprach zu ihm: Ich habe einen Acker gekaufft, und muß hinaus gehen, und ihn besehen, ich bitte dich entschuldige mich. Und der andere sprach:

Ich habe fünff Joch Ochsen gekaufft, und gehe ietzt hin sie zu besehen, ich bitte dich, entschuldige mich. Und der dritte sprach: Ich habe ein Weib genommen, darum kan ich nicht kommen. Und der Knecht kam, und sagte das seinem Herrn wieder. Da ward der Hauß-Herr zornig, und sprach zu seinē Knechte: Gehe aus bald auf die Strassen und Gassen der Stadt, und führe die Armē, und Krüppel, und Lahmen, und Blinden herein. Und der Knecht sprach: Herr, es ist geschehen was du befohlen hast, es ist aber noch Raum da. Und der Herr sprach zu dem Knechte: Gehe aus auf die Land-Straßen und an die Zäune, und nöthige sie herein zu kommen, auf daß mein Hauß voll werde. Ich sage euch aber, daß der Männer keiner, die da geladen sind, mein Abendmahl schmecken wird.

(O)

7 G L 1034
(1735-36)
VD18
ULB Halle
002 627 183
3

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-1192015415-1734954914-17

Text zur MUSIC,

An dem andern Sonntage nach Trinitatis.

welche in der

Schloß und Dom-Kirche

alhier wird produciret werden,

Nebst dem ordentlichen Evangelio.

1736.

MERSEBURG,
Druckts und verlegts Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-1192015415-1734954914-17